

## Marlene-Dietrich-Platz 1 in Heidelberg

Es geht voran in der Heidelberger Südstadt: dort entsteht auf dem Gelände von Campbell Heidelberg und Mark Twain Village ein neues Quartier zum Wohnen, Lernen und Arbeiten.

Neben Gesundheitsunternehmen und Bildungseinrichtungen wird im Westen rund um den Marlene-Dietrich-Platz auch der Karlstor-Bahnhof inmitten der kreativen Szene seine Pforten öffnen. Die Nummer 1 des Platzes ist das 3.500qm große „Open Offices“ der Heidelberger Architekturbüros ap88 und SSV Architekten, in dem auch das gemeinsam gegründete Unternehmen SVAP Engineering zur Realisierung von Großprojekten eine gemeinsame Heimat findet. Das Erdgeschoss soll an zukunftsorientierte Unternehmen vermietet werden.

„Ich freue mich, dass mit dem neuen Quartier eine weitere frische Brise durch die Südstadt weht. Die dort entstehenden kreativen Ideen und Lösungen können nicht nur das Miteinander im Gebäude selbst, sondern auch das Leben auf der ehemaligen Konversionsfläche befruchten. Das Konzept des Gebäudes, das durch offene Räume einen intensiven Arbeitsaustausch bewirken soll, passt sehr gut in die Südstadt. Die angrenzenden Freiräume, vor allem „Der Andere Park“, greifen ebenso diesen Gedanken auf und bieten viele Treffpunkte, an denen Menschen miteinander in Dialog treten können“, sagt Oberbürgermeister Prof. Dr. Eckart Würzner.

Die Kultur der Offenheit wird im neuen Bürogebäude in der Tat lebendig: Die Schaffung entsprechender Räume, Einblicke und Ausblicke wurde bei der Entwicklung in Zusammenspiel mit dem Marlene-Dietrich-Platz in den Vordergrund gestellt: In den oberen Stockwerken werden die beiden Heidelberger Architekturbüros ap88 und SSV ihre neuen Räume beziehen, ebenso wie SVAP mit seinen Untergesellschaften. Der zentral im Gebäude liegende Innenhof im Parterre mit seiner verbindenden Treppenstruktur bereichert die angrenzenden Arbeitsplätze durch Bäume, frische Luft und Wasser.

„Die Grundidee zur Entwicklung des Gebäudes soll die Idee widerspiegeln, durch offene Räume den offenen Austausch zu fördern und damit innovative Denkweisen zu ermöglichen, um gemeinsam Neues zu entwickeln“, erklärt Jan van der Velden-Volkman, Gesellschafter von SSV Architekten und SVAP Engineering, die Grundgedanken der Unternehmenskultur. „Die hier ansässigen Unternehmen sollten immer das Gemeinsame im Blick haben und sich nicht abgrenzen. Nur so gelingt eine Weiterentwicklung innerhalb des Gebäudes.“

Uwe Bellm Gesellschafter des Architekturbüros ap88 und SVAP Engineering unterstreicht die Zielsetzung der gemeinsamen Entwicklung: „Schon vor sechs Jahren entstand die Idee eines gemeinsamen Büros. Warum nicht zusammen und über Heidelberg hinaus größere Projekte generieren, die für die beiden Einzelbüros so nicht in Frage gekommen wären.“

So war eine für Architekten naheliegende Entscheidung bald gefällt, nämlich gemeinsam ein Haus zu bauen. „Dieses von den beiden Heidelberger Architekturbüros ap88 und SSV entwickelte Gebäude ist zugleich auch die Visualisierung unserer gemeinsamen Unternehmung SVAP Engineering, die 2019 gegründet wurde,“ erzählt Uwe Bellm weiter. Gemeinsam mit Jan van der Velden-Volkman zeigt er sich für die Raumwirkung und die Funktionalität der Abläufe verantwortlich. „Als uns Hans-Jörg Kraus das Gelände in Erbpacht zur Verfügung stellte war uns sofort klar, dass wir damit das optimale Umfeld für die weitere gemeinsame Entwicklung unserer Architekturbüros haben.“

Das ist bei weitem nicht selbstverständlich. Schließlich treten die beiden Architekten bei so manchen Ausschreibungen als Mitbewerber an. „Diese Konkurrenzsituation soll uns nicht voneinander abgrenzen. Es soll vielmehr durch ein Miteinander und durch große Offenheit die Möglichkeit geschaffen werden, neue Wege zu gehen.“

Die Entwicklung der eigenen Büros soll auch geprägt sein durch den Austausch mit Mietern, denen rund ein Drittel der Gesamtfläche zur Verfügung stehen. „Der Gedanke ist, das Thema der ‚open offices‘ aufzunehmen und damit einen Anstoß für die Entwicklung lebendiger Arbeitswelten zu geben“, stellen die Gesellschafter der beiden kooperierenden Architekturbüros vor: „Wir haben bereits einen Stadtplaner als Mieter an Bord, genauso wie eine Agentur für Marketing und Kommunikation. Gerne würden wir für die Gegenwarts- und Zukunftsthemen wie Mobilität, IT, AI oder Materialentwicklung neue Mieter in den noch freien Flächen begrüßen. Durch diesen Mix aus ‚Zukunft-denkenden‘ Menschen freuen wir uns, gemeinsam wichtige Themen von unterschiedlichen Seiten zu betrachten und weiter zu entwickeln.“

Die Adresse „Marlene-Dietrich-Platz 1“ soll damit auch die Gedanken der Namensgeberin aufnehmen und die Offenheit für kontinuierliche Entwicklung neuer Wege und deren Umsetzung lebendig halten.

(4.735 Zeichen)

Zu SVAP Engineering:

SVAP® Engineering wurde 2019 von den beiden Heidelberger Architekturbüros ap88 und SSV Architekten gegründet. Ziel ist, mit der spezifisch auf die Bedürfnisse gewerblicher Kunden ausgerichteten SVAP Engineering GmbH unsere Kunden in der Region DACH - Deutschland, Österreich, Schweiz - als Generalplaner optimal bei Planung und Realisierung anspruchsvoller Hochbauprojekte zu begleiten. Die beiden Büros mit rund 80 Mitarbeitern verfügen jeweils über eine jahrzehntelange Erfahrung, speziell auch bei komplexen und anspruchsvollen Vorhaben aus den Bereichen Handel, Dienstleistung, Health Care, Produktion, Logistik, sowie Sonderbauten.

Das neu gegründete Unternehmen SVAP Engineering teilt den Erfahrungshorizont gemeinsam durchgeführter Projekte, das gemeinsame Verständnis von Architektur und die gemeinsamen Werte zu Prozessqualität und Kundenorientierung.

SVAP® Engineering entwickelt und schafft Produktions- und Verwaltungsstätten, die sowohl wirtschaftlichen als auch technischen und digitalen Anforderungen gerecht werden. Die ästhetisch-anspruchsvolle Architektur trägt förderlich zur Entwicklung konstruktiver Strukturen bei und stärkt die Zufriedenheit der Arbeitnehmer.

Langfristige Masterpläne zur Standortentwicklung, konzeptionelle schrittweise Begleitung, gezielte individuelle Bedarfsplanung, zukunftsorientierte Umsetzung einer komplexen Bauwerksplanung als Generalplaner, sowie die intensive Begleitung der Bauleistung durch konsequentes Baumanagement bis zur mangelfreien Übergabe:

SVAP® Engineering begleitet Sie über sämtliche Stufen des Planens und Bauens mit einem Ansprechpartner. Für Sie bedeutet das Schnittstellenreduktion und die konsequente Verfolgung Ihrer Ziele ohne Reibungsverluste.

Kontakt:

Kreuzkom Agentur für Marketing und Kommunikation GbR  
Gerlinde Kreuzinger  
Kühler Grund 52 . 69126 Heidelberg

fon: 06221 372174 . mobil: 0175 4620531 . e-mail: gerlinde.kreuzinger@kreuzkom.de